

Bauherr

Max Planck Gesellschaft, München

Standort

Max Planck Campus, Mainz

Leistung

Ausschreibung, Bauleitung nach Entwurf, +
Planung und Ausschreibung von
Fritsch + Tschaidse Architekten, München

Gebäudedaten

Bruttogeschossfläche: 20.382 m²

Zeitraum

Fertigstellung: 2013

Fotografie

Stefan Müller-Naumann, München

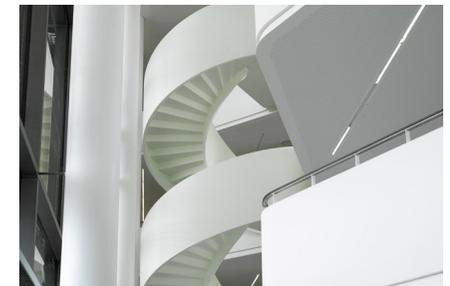
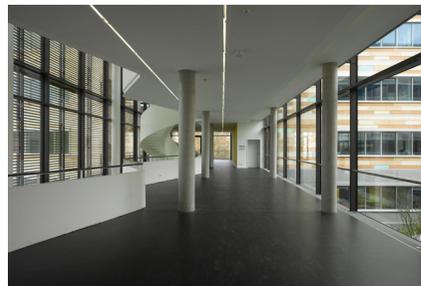


Der Institutsbau MPI Chemie befindet sich auf dem Campus der Universität Mainz. Das baulich heterogene Umfeld befindet sich nahe der Autobahn am Übergang zwischen dem Gebiet der Fachhochschule und einem wissenschaftsnahen Industriegebiet. Der ruhige, klare Baukörper hebt sich von dieser Nachbarschaft ab und ist mit seinem hohen Turm auf dem Campus ein sichtbares Zeichen. Die platzartige Eingangssituation lagert sich an den Campusweg an und schafft eine direkte Verbindung zu dem bestehenden Institut für Polymerforschung. Der Baukörper realisiert eine introvertierte konzentrierte Orientierung der Laborräumlichkeiten und Büros zum eigenen Innenhof. Eine vorgelagerte Eingangshalle mit offenen Galerien auf jeder Ebene bildet die Schnittmenge zwischen dem öffentlichen Eingangsplatz und den Institutsbereichen. Hier ist eine zwanglose Begegnung zum fachlichen Austausch möglich. Der Entwurf stammt aus dem Architekturbüro Fritsch + Tschaidse Architekten, München.

Die Bauleitung erfolgte über eine dauerhafte, während der gesamten Bauzeit, vorgehaltene Besetzung direkt vor Ort. Hierdurch konnten die bauliche Qualität, der Terminplan und die erforderliche Kostensicherheit gewährleistet werden.



+



+

+



+

+

+

+